

Auf. März 1920 /

Tit. Kunstgesellschaft der  
Stadt Jülich.

Sehr geehrte Herren!

Bezugnehmend auf mei-  
ne Zeilen von jüngsthin,  
meine Anmeldung zu einem  
Kopierauftrag (angemeldet 1916)  
betreffend, dessen Erledigung  
ich durch die Umstände bes-  
etzt, wie Sie wissen, stets hi-  
nusschreiben mußte, möch-  
te ich Ihnen noch genau  
mitteilen, dass ich im April  
nach Berlin verreisen werde,  
und doch wäre, vorher noch  
einmal eine nachtrafende  
Bestätigung Ihres W. Auf-  
trages zu erhalten, w.